

Zeitschrift: Archives héraldiques suisses = Schweizer Archiv für Heraldik = Archivio araldico svizzero : Archivum heraldicum

Herausgeber: Schweizerische Heraldische Gesellschaft

Band: 120 (2006)

Heft: (2)

Artikel: Das Veltlin und die Grafschaft Chiavenna und Bormio : Heraldische Dokumentation der Bündner Herrschaft 1512-1797 = La Valtellina e i contadi di Chiavenna e Bormio : documentazione araldica della Signoria dei Grigioni 1512-1797

Autor: Maissen, Aluis

Vorwort: Vorwort

Autor: Mattern, Günter

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-746830>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

DR. GÜNTER MATTERN

Aluis Maissen (SHG) hat sich in der Heraldik schon des längeren einen Namen gemacht. Er befasst sich im Wesentlichen mit der Wappenkunde und -kunst in Graubünden. Hier nun legt A. Maissen ein umfangreiches, in sich abgeschlossenes Werk vor: heraldische Fresken im Veltlin und in den Grafschaften Chiavenna und Bormio. Sofort erhebt sich die Frage, wieso befasst sich ein Bündner mit Wappenmalereien an und in offiziellen Gebäuden Italiens. Nun, wir werden es lesen, das Veltlin gehörte während einiger Jahrhunderte zu Graubünden. Es wird zudem erzählt, dass Napoleon das Gebiet gern den Bündnern überlassen hätte unter der Bedingung, dieses als 4. Bund aufzunehmen, was die alten Drei Bünde nicht annehmen wollten.

Marco Foppoli (SHG), dessen Vorfahren aus dem Veltlin stammen, veröffentlichte einige Artikel über das Gebiet sowie das Gemeindewappenbuch des Veltlins. Somit ist Maissens Werk eine weitere wichtige Basisarbeit, eine Arbeit, die Zeitzeugen in Wort, Schrift und Bild festhält, die Wappen und die Stellung der einheimischen Beamten sowie der Bündner Magistraten erläutert. Maissens

Buch ist ein leicht fassliches Geschichtsbuch, ein Werk zur Bündner und Veltliner Geschlechterkunde und –darauf sind wir von der Redaktion der SHG besonders stolz – zur reichen Bündner Wappenkunde. Der Autor hat somit, auch das muss dankbar angemerkt werden, heraldische Fresken der Nachwelt überliefert. Wir wissen, wie schnell solche fragilen Zeugen aus vergangenen Tagen dem Vandalismus, der Unkenntnis, der Bauwut, dem Feuer oder dem Wasser zum Opfer fallen können.

Wir danken herzlichst dem Autor für dieses heraldische Werk, für sein aussergewöhnliches Engagement, die nötigen Mittel für die Veröffentlichung gefunden zu haben. Mit dieser Veröffentlichung hat er uns allen eine grenzüberschreitende Dokumentation angeboten, die wir in grosser Dankbarkeit annehmen.

Ich weiss, dass Aluis Maissen und Marco Foppoli sehr gut zusammengearbeitet und korrespondiert haben; Maissen in Rätoromanisch, Foppoli in Italienisch. Auch das ein Stück Europa!

Günter Mattern
Chefredaktor und Redaktor deutscher Zunge